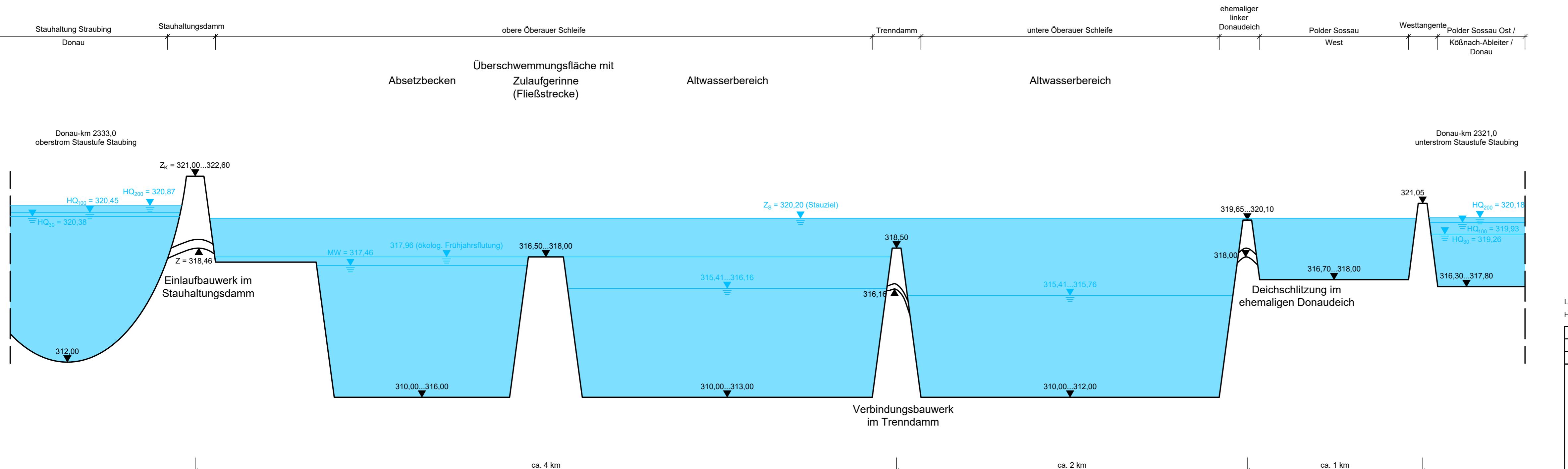




# Gew. I Donau



Festgestellt gem. § 68 Abs. 1 WHG  
durch Beschluss vom 30.10.2025  
Nr. RNB-55.1.W 4543-1-25

Regierung von Niederbayern  
Landshut, 30.10.2025

gez.

Jahn

Oberregierungsrat

Lagesystem: Landeskoordinatensystem DHDN90 (Gauß-Krüger-Koordinaten)

Höhensystem: Landeshöhensystem DHHN2016 (m ü. NHN)

Index	Bemerkung	geänd. am	Name	gepr. am	Name
Vorhaben:	4441.2 Gew I/Donau Hochwasserschutz Aktionsprogramm 2020 plus Hochwasserrückhaltung Öberauer Schleife	Unterlage: 05-05-01	Phase: Genehmigung		
Vorhabensträger:	Freistaat Bayern, WWA Deggendorf	Plan-Nr.:	Blatt-Nr.:		
Landkreis:	Straubing-Bogen/Stadt Straubing	01	1/1		
Gemeinde:	Stadt Straubing/Kirchroth/Atting				
Vorhabenskennzeichen (WAL):*	U050501_270121				
Maßstab:	Stauräume und Stauziele Übersichtslängsschnitt	entw. ohne	Biebach	27.01.2021	
		gez. Ezzeddine	Biebach	27.01.2021	
		gepr. Ezzeddine	Ezzeddine	27.01.2021	
Ingenieurgemeinschaft Lahmeyer Hydropunkt - Lahmeyer München - Büro Prof. Kagerer Hochwasserrückhaltung Öberauer Schleife c/o Lahmeyer Hydropunkt GmbH, Rießnerstraße 18, 99427 Weimar	Wasserwirtschaftsamt Deggendorf Detterstraße 20 94469 Deggendorf				
Entwurfsverfasser	Vorhabensträger				
27.01.2021	gez. Ezzeddine	Datum	14.07.2023	gez. Ratzinger	
	Unterschrift Entwurfsverfasser				Datum Unterschrift Vorhabensträger

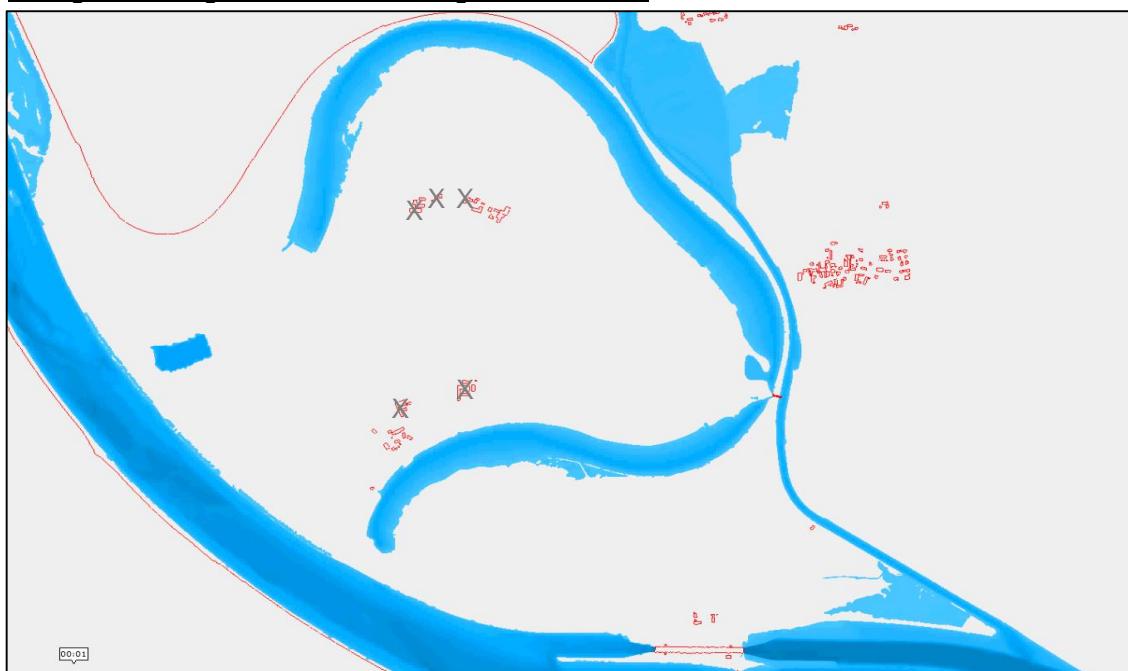
## Erläuterung Flutungsvorgang im Ist-Zustand für HQ100 ohne Deichbruch

### 1. Vor Flutungsbeginn



Einstau- Anfangswasserstand in oberer Schleife 316,16 m ü. NHN,  
bereiche: Anfangswasserstand in unterer Schleife 315,76 m ü. NHN  
Bauwerke: Heberanlage und RzK geschlossen

### 2. Beginn Flutung durch Überströmung Kößnachdeich



Einstau- Flutung Polder Sossau Ost durch Überstromung rechter Kößnachdeich  
bereiche: (niedrigste Höhe rechter Kößnachdeich: 319,65 ... 319,70 m ü. NHN)  
Bauwerke: Heberanlage und RzK geschlossen

## Erläuterung Flutungsvorgang im Ist-Zustand für HQ100 ohne Deichbruch

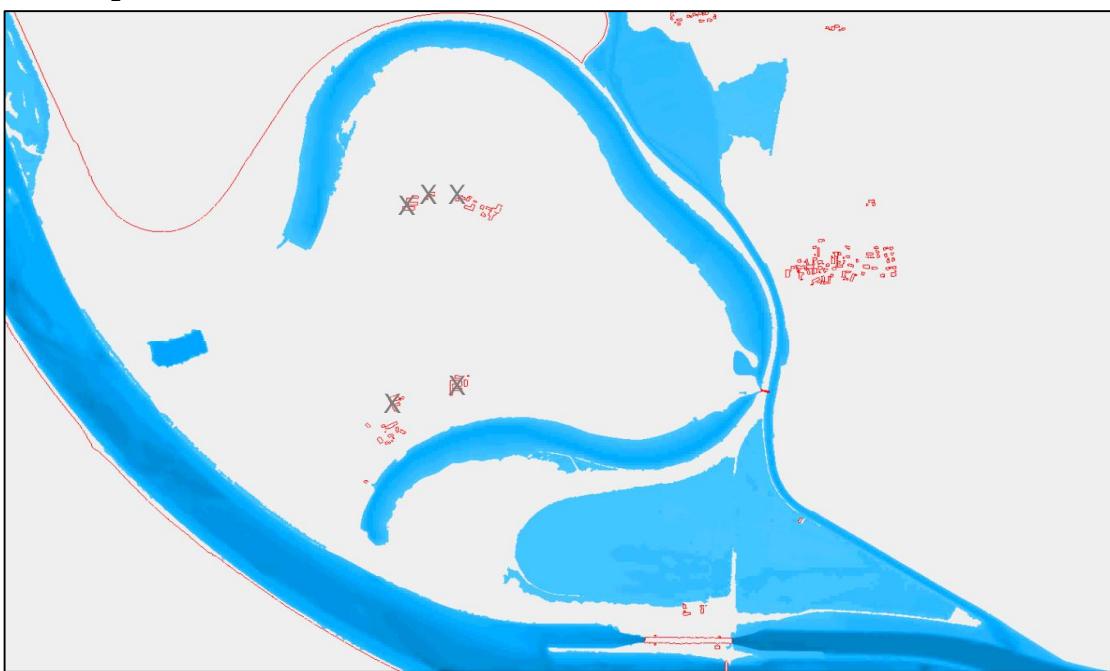
### 3. Flutung Polder Sossau Ost



Einstau- Flutung Polder Sossau Ost bis zur Westtangente, Westtangente noch hochwasserfrei  
bereiche:

Bauwerke: Heberanlage und RzK geschlossen

### 4. Flutung Polder Sossau West

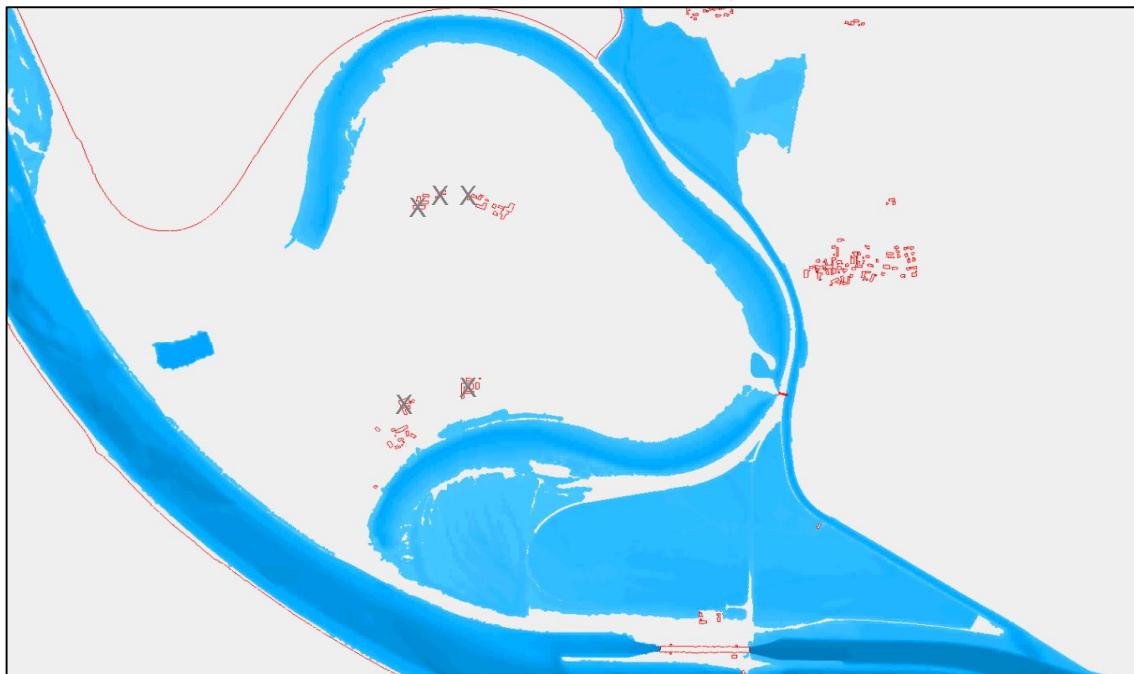


Einstau- Überstromung Westtangente und Flutung Polder Sossau West bis zum ehemaligen  
bereiche: linken Donaudeich entlang der unteren Schleife, Überflutung Westtangente (Sperrung),  
Gemeindestraße zu den Ortslagen im Polder Öberau noch hochwasserfrei

Bauwerke: Heberanlage und RzK geschlossen

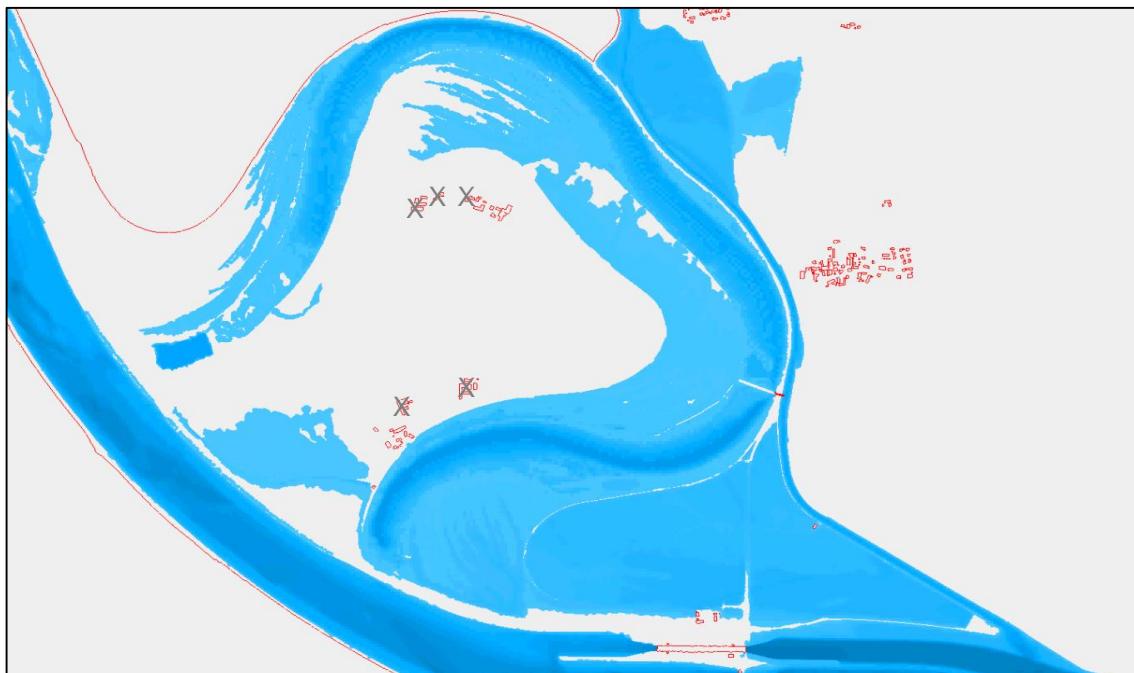
## Erläuterung Flutungsvorgang im Ist-Zustand für HQ100 ohne Deichbruch

### 5. Flutung untere Schleife



Einstau- bereiche: Flutung untere Schleife über die Deichlücke zwischen Stauhaltungsdamm und dem ehemaligen linken Donaudeich entlang der unteren Schleife, Überflutung Westtangente (Sperrung), Gemeindestraße zu den Ortslagen im Polder Öberau noch hochwasserfrei  
Bauwerke: Heberanlage und RzK geschlossen

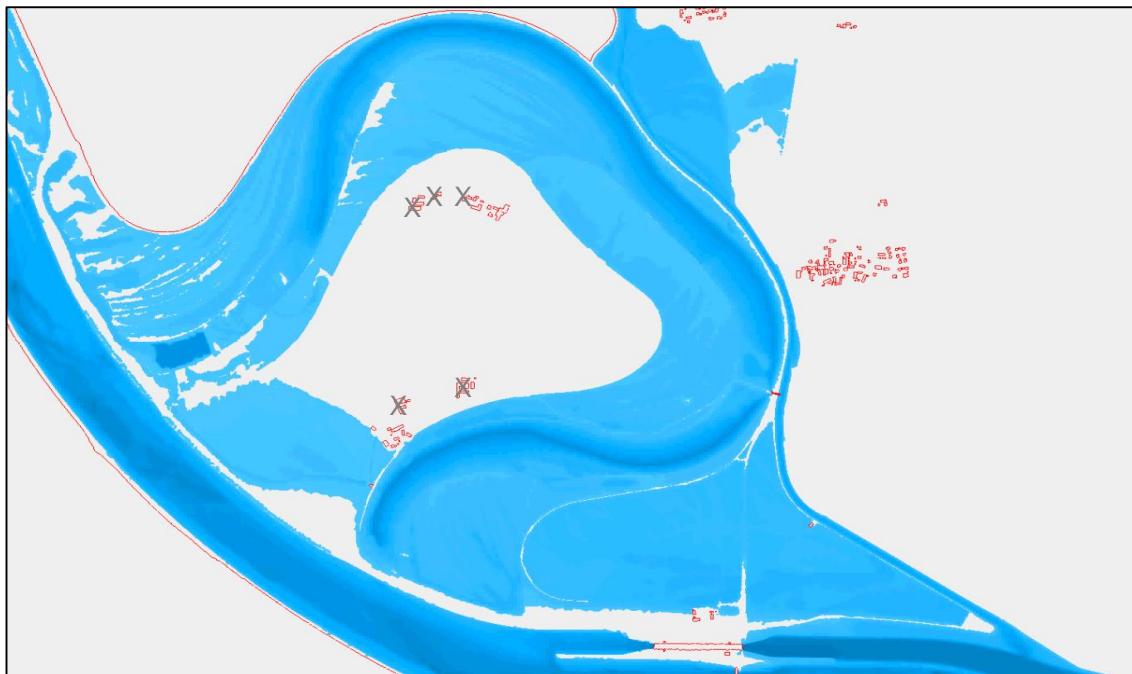
### 6. Flutung obere Schleife



Einstau- bereiche: Flutung obere Schleife durch Überströmung Trenndamm, Beginn Flutung Polder Öberau über die Deichlücke südlich von Öberau zwischen Stauhaltungsdamm und dem ehemaligen rechten Donaudeich, Überflutung Westtangente und Gemeindestraße zu den Ortslagen im Polder Öberau (Sperrung)  
Bauwerke: Heberanlage und RzK geschlossen

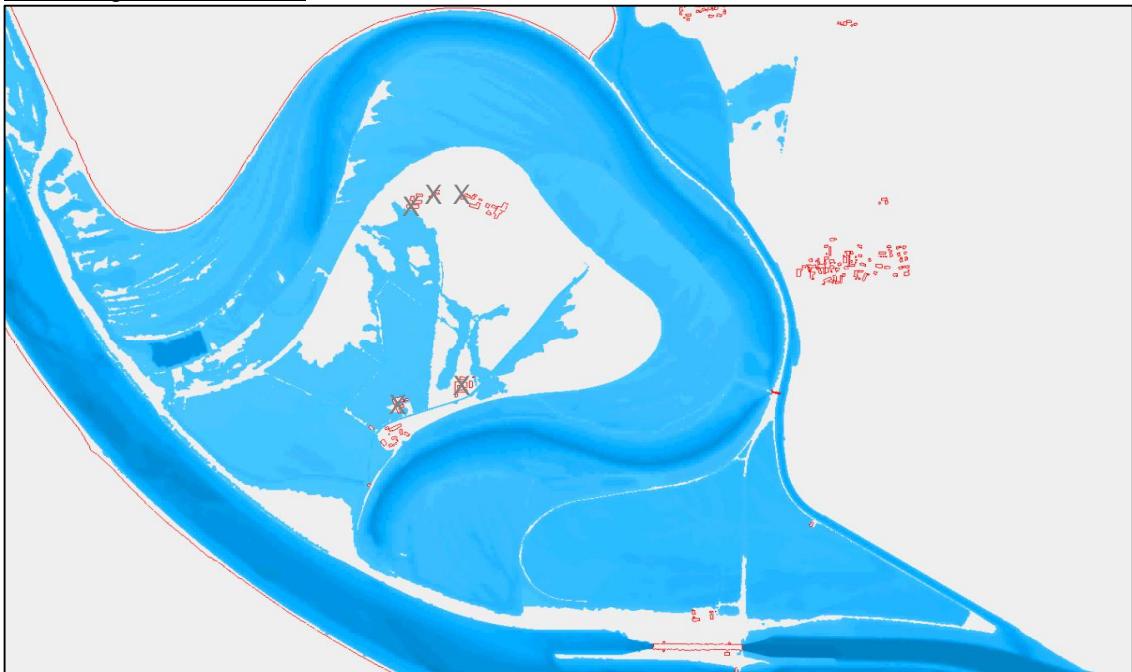
## Erläuterung Flutungsvorgang im Ist-Zustand für HQ100 ohne Deichbruch

### 7. Flutung obere Schleife und Polder Öberau



Einstau- bereiche: Flutung obere Schleife durch Überströmung Trenndamm, Flutung südlichen Bereich des Polders Öberau über die Deichlücke südlich von Öberau zwischen Stauhaltungsdamm und dem ehemaligen rechten Donaudeich, Überflutung Westtangente und Gemeindestraße (Sperrung)  
Bauwerke: Heberanlage und RzK geschlossen

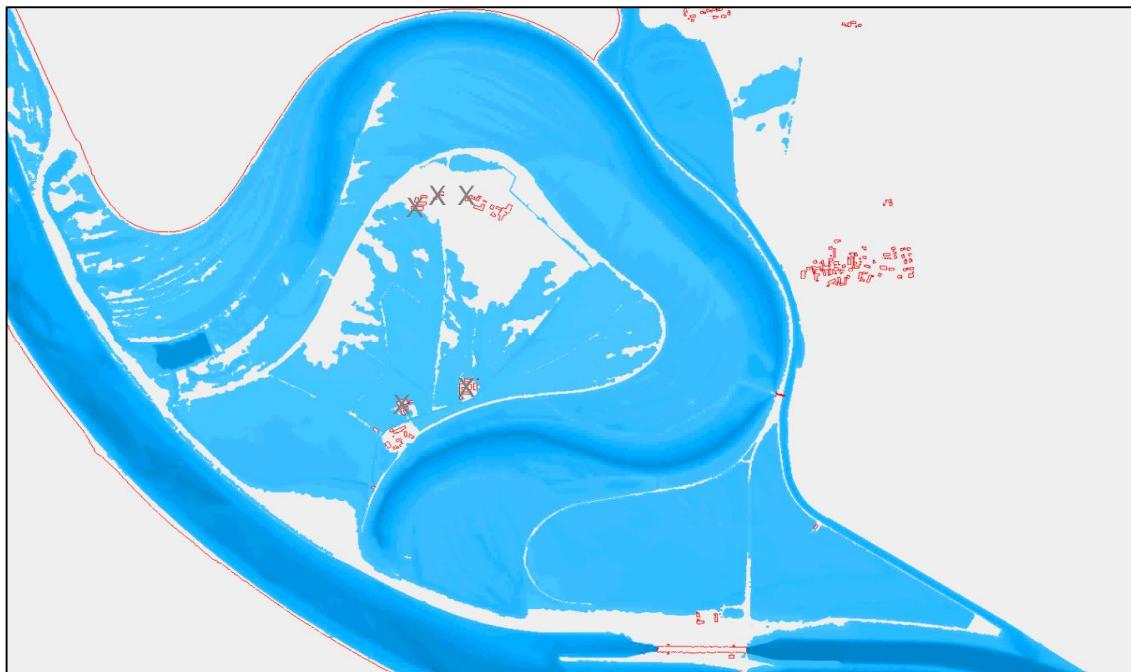
### 8. Flutung Polder Öberau



Einstau- bereiche: Flutung Polder Öberau über die beiden Deichlücken zwischen Stauhaltungsdamm und dem ehemaligen rechten Donaudeich, Überflutung Westtangente und Gemeindestraße (Sperrung), Beginn Überflutung Ortslage Öberau, Beginn Überflutung Hagen  
Bauwerke: Heberanlage und RzK geschlossen

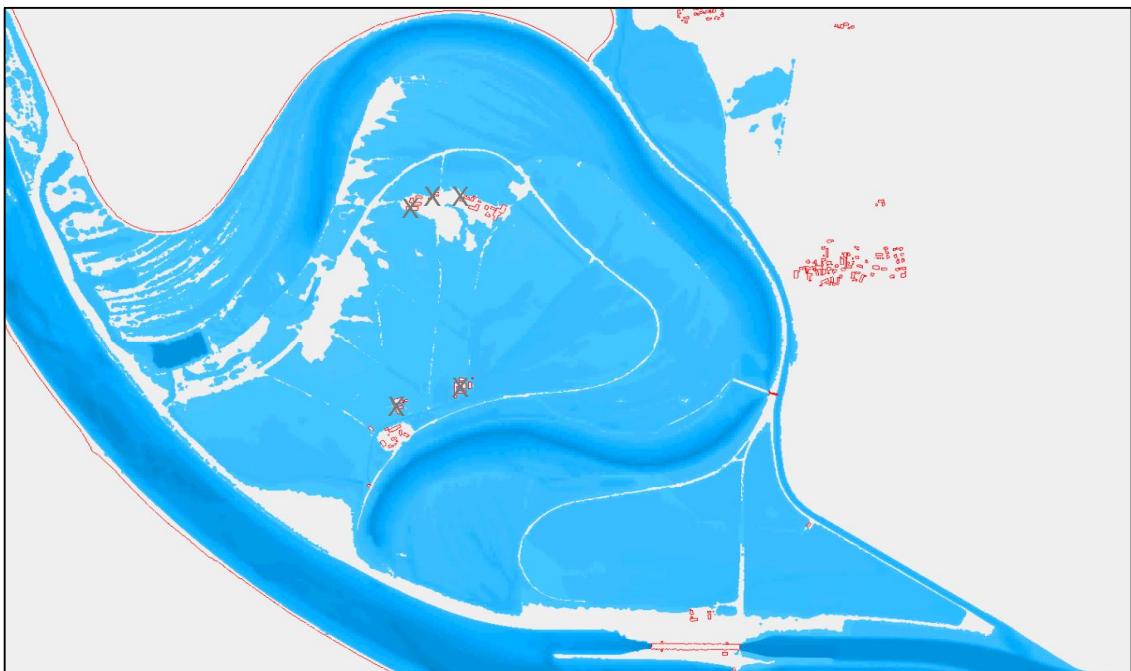
## Erläuterung Flutungsvorgang im Ist-Zustand für HQ100 ohne Deichbruch

### 9. Flutung Polder Öberau und der Ortslage Öberau und des Hagen



Einstau- Flutung Polder Öberau über die beiden Deichlücken zwischen Stauhaltungsdamm und  
bereiche: dem ehemaligen rechten Donaudeich, Überflutung Westtangente und Gemeindestraße  
(Sperrung), Überflutung Ortslage Öberau und Hagen  
Bauwerke: Heberanlage und RzK geschlossen

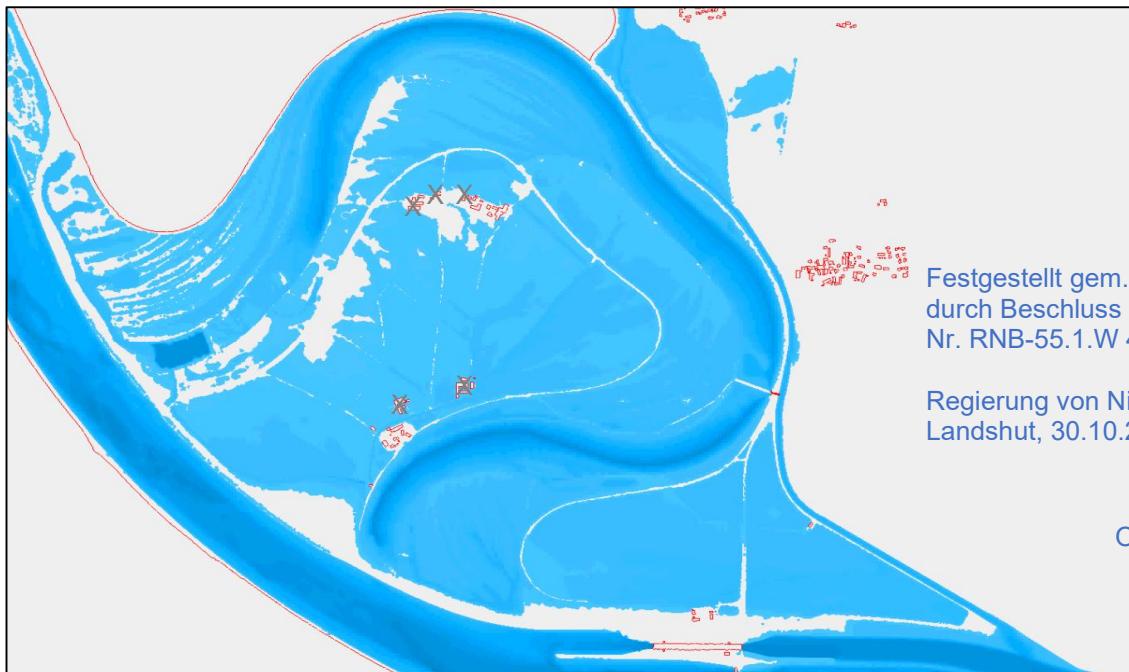
### 10. Flutung Polder Öberau und der Ortslagen Öberau und Breitenfeld



Einstau- Flutung Polder Öberau über die beiden Deichlücken zwischen Stauhaltungsdamm und  
bereiche: dem ehemaligen rechten Donaudeich, Überflutung Westtangente und Gemeindestraße  
(Sperrung), Überflutung Ortslagen Öberau und Breitenfeld, Flutung aller Teilstauräume  
bis zum max. Wasserstand  
Bauwerke: Heberanlage und RzK geschlossen

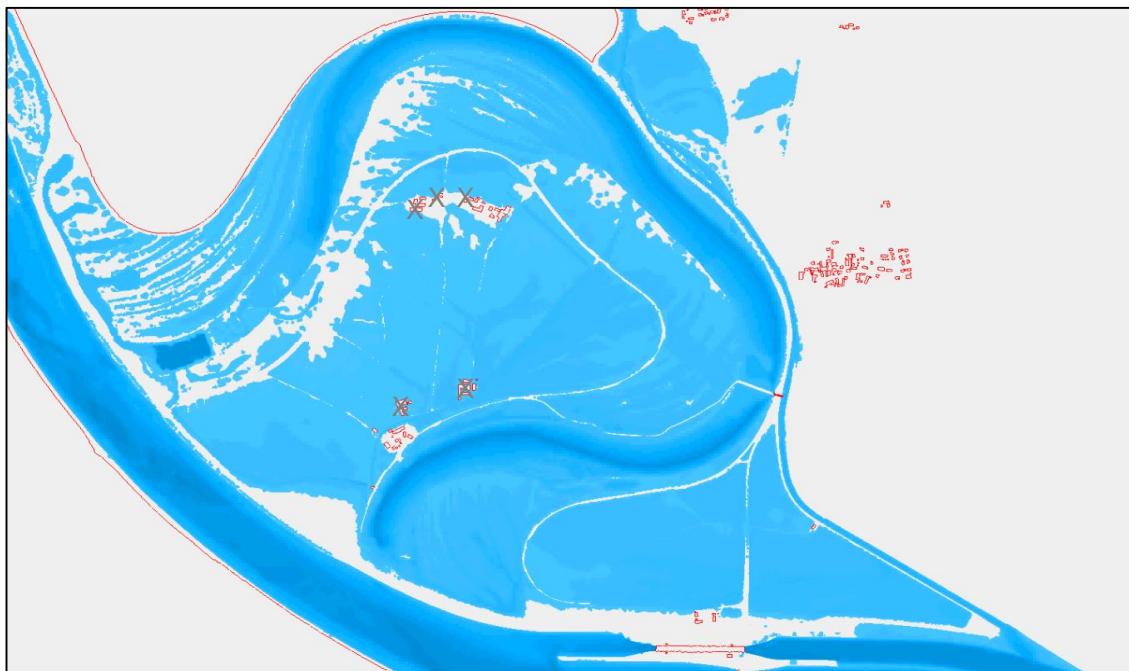
## Erläuterung Entleerungsvorgang im Ist-Zustand für HQ100 ohne Deichbruch

### 1. Vor Entleerungsbeginn



Einstau- Einstau der gesamten oberen und unteren Schleife, des Polders Oberau sowie der  
bereiche: Polder Sossau West und Ost bis zum max. Wasserstand, Überflutung Ortslagen Oberau  
und Breitenfeld sowie Westtangente und Gemeindestraße  
Bauwerke: Heberanlage und RzK geschlossen

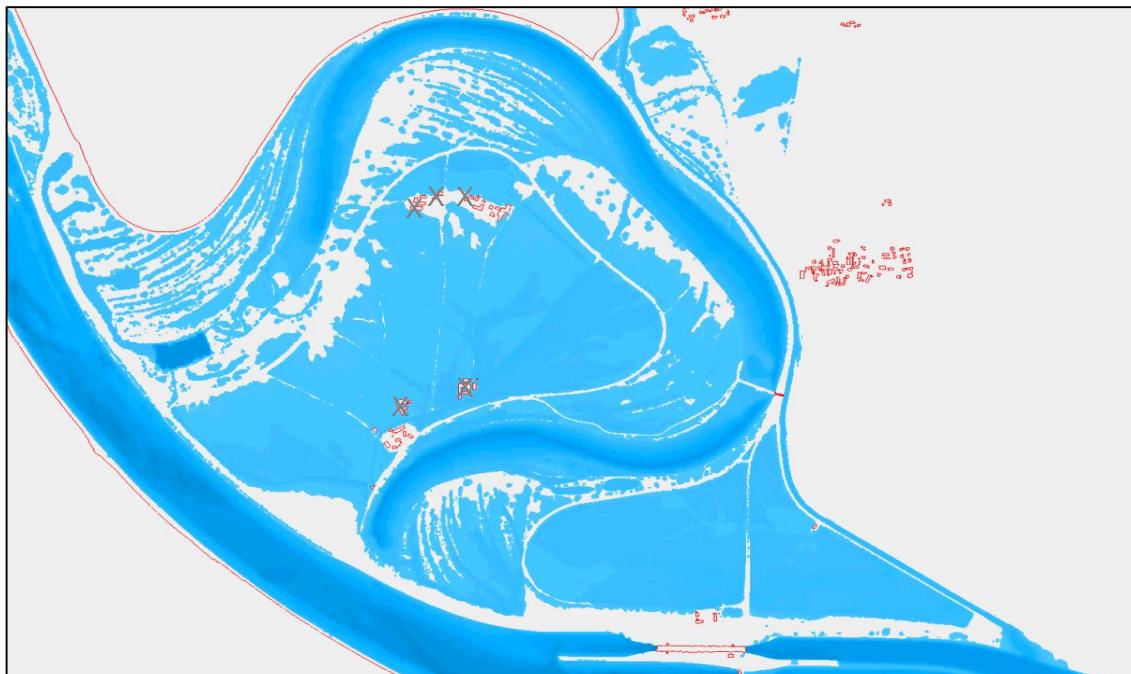
### 2. Beginn Entleerung über rechten Kößnachdeich



Einstau- Entleerung aller Teilstauräume (obere und untere Schleife, Polder Oberau sowie der  
bereiche: Polder Sossau West und Ost) über den rechten Kößnachdeich bis zur niedrigsten  
Deichhöhe von 319,65 ... 319,70 m ü. NHN, gleichzeitig Entleerung obere und untere  
Schleife über RzK  
Bauwerke: RzK geöffnet, Heberanlage geschlossen

## Erläuterung Entleerungsvorgang im Ist-Zustand für HQ100 ohne Deichbruch

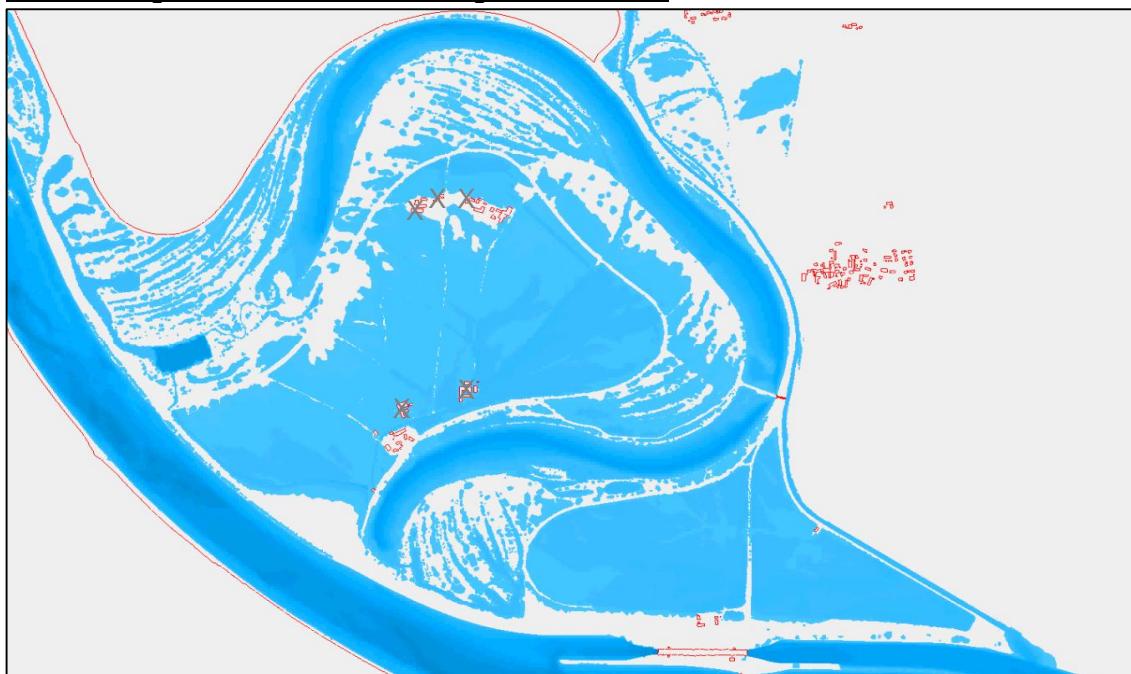
### 3. Entleerung nur noch über RzK



Einstau-  
bereiche: Entleerung Polder Sossau West und Ost über rechten Kößnachdeich nicht mehr möglich, da Wasserstand in Polderflächen niedriger als Deichhöhe, Entleerung nur noch über Deichlücke zur unteren Schleife, Entleerung Polder Öberau über Grabensystem und Deichlücken in untere und obere Schleife, Entleerung obere und untere Schleife über RzK, keine Überströmung Trenndamm mehr

Bauwerke: RzK geöffnet, Heberanlage geschlossen

### 4. Entleerung über RzK ohne Entleerung Polder Sossau

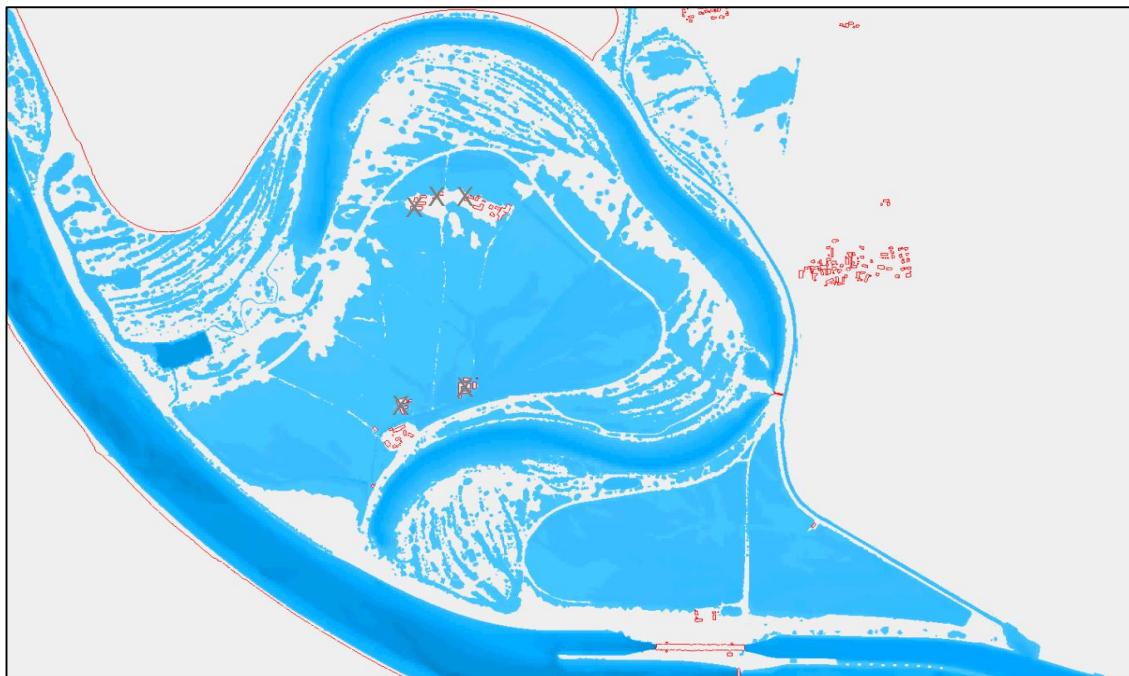


Einstau-  
bereiche: keine Entleerung des Polders Sossau Ost und West mehr möglich, Entleerung Polder  
bereiche: Öberau nur noch über Grabensystem in untere Schleife möglich, langsame Entleerung  
obere und untere Schleife über RzK

Bauwerke: RzK geöffnet, Heberanlage geschlossen

## Erläuterung Entleerungsvorgang im Ist-Zustand für HQ100 ohne Deichbruch

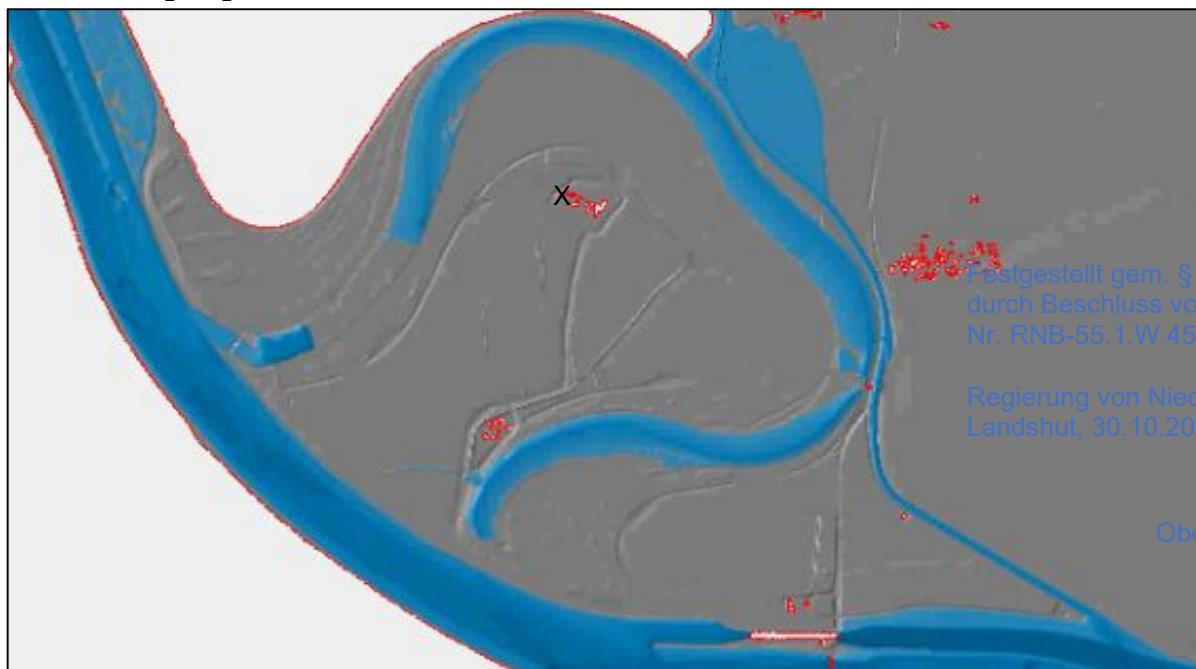
### 5. Restentleerung und Restwasserflächen



- Einstau-  
bereiche: in den Seigen und Mulden der oberen und unteren Schleife und nahezu auf den gesamten Flächen der Polder Sossau West und Ost sowie im Polder Oberau verbleiben ausgedehnte Restwassermengen, es entstehen lange Verweilzeiten, da die geringe Leistungsfähigkeit des RzK keine rasche Entleerung ermöglicht, Restwassermengen ca. 0,89 ... 1,40 Mio. m<sup>3</sup>
- Bauwerke: RzK geöffnet, Heberanlage geschlossen

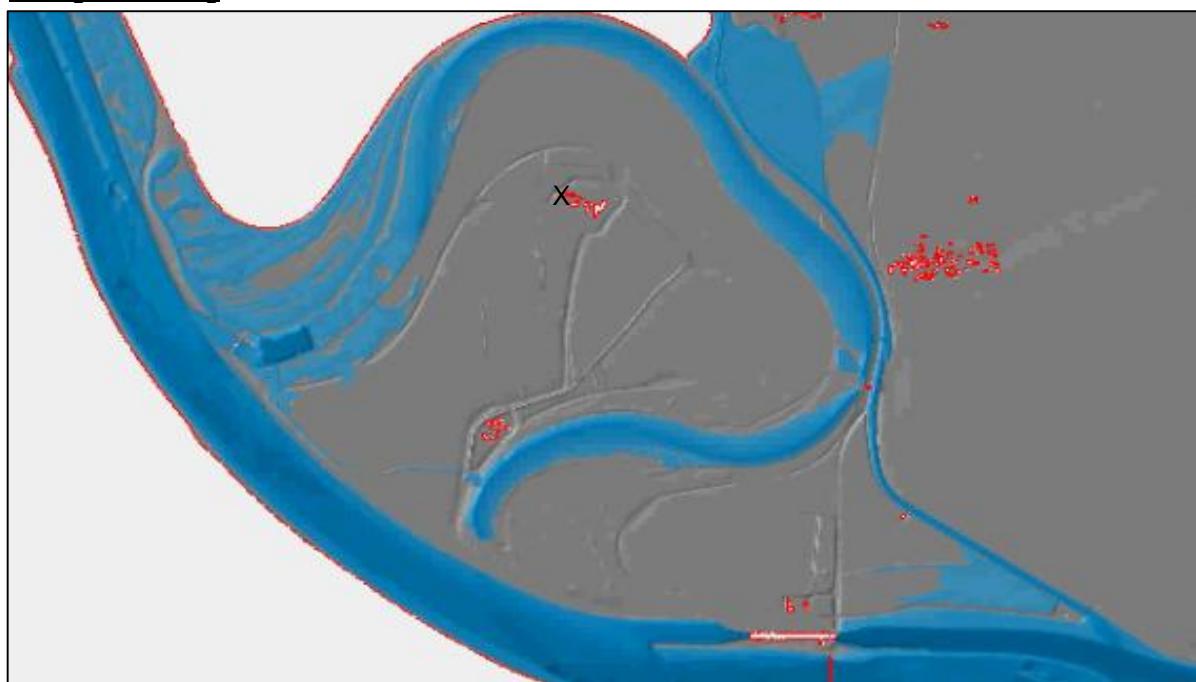
## Erläuterung Flutungsvorgang im Plan-Zustand für HQ100 ohne Deichbruch

### 1. Vor Flutungsbeginn



Einstau- Anfangswasserstand in oberer Schleife 316,16 m ü. NHN,  
bereiche: Anfangswasserstand in unterer Schleife 315,76 m ü. NHN  
Bauwerke: EBW, ABW, VBW, Entleerungskanal und RzK geschlossen

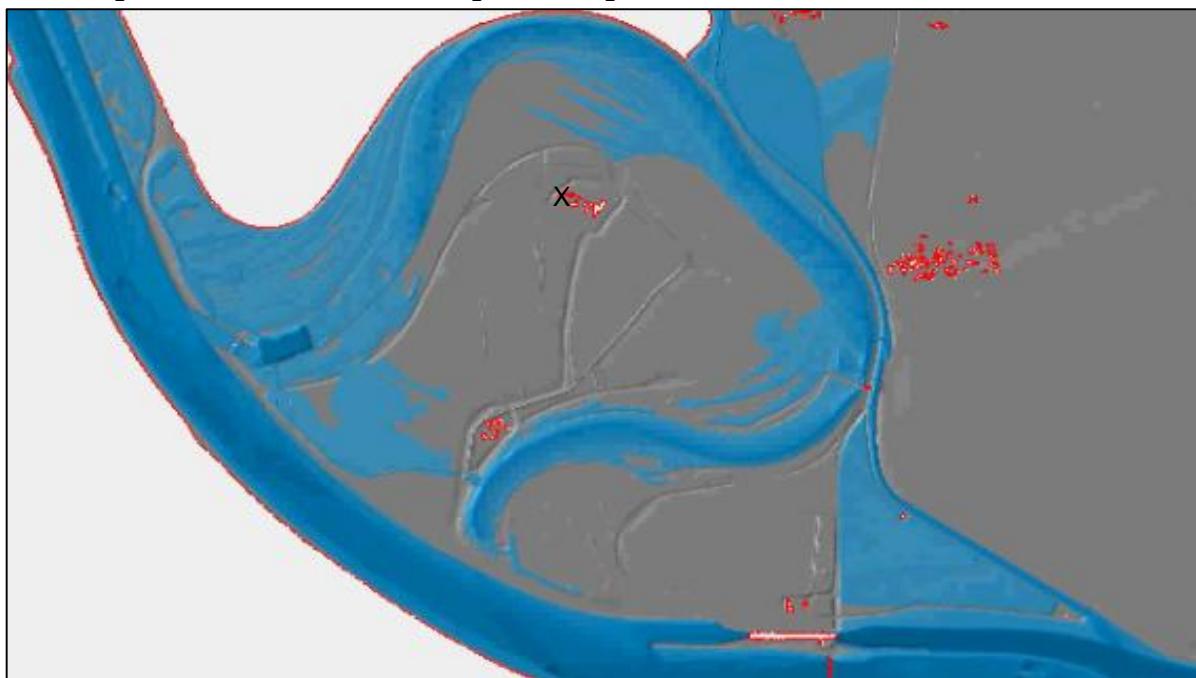
### 2. Beginn Flutung



Einstau- Flutung des westlichen Bereiches der oberen Schleife über EBW ausgehend von  
bereiche: Anfangswasserstand, noch keine Flutung untere Schleife über VBW im Trenndamm,  
gleichzeitig Flutung Polder Sossau Ost durch Überstromung rechter Kößnachdeich  
Bauwerke: EBW und VBW geöffnet, ABW, Entleerungskanal und RzK geschlossen

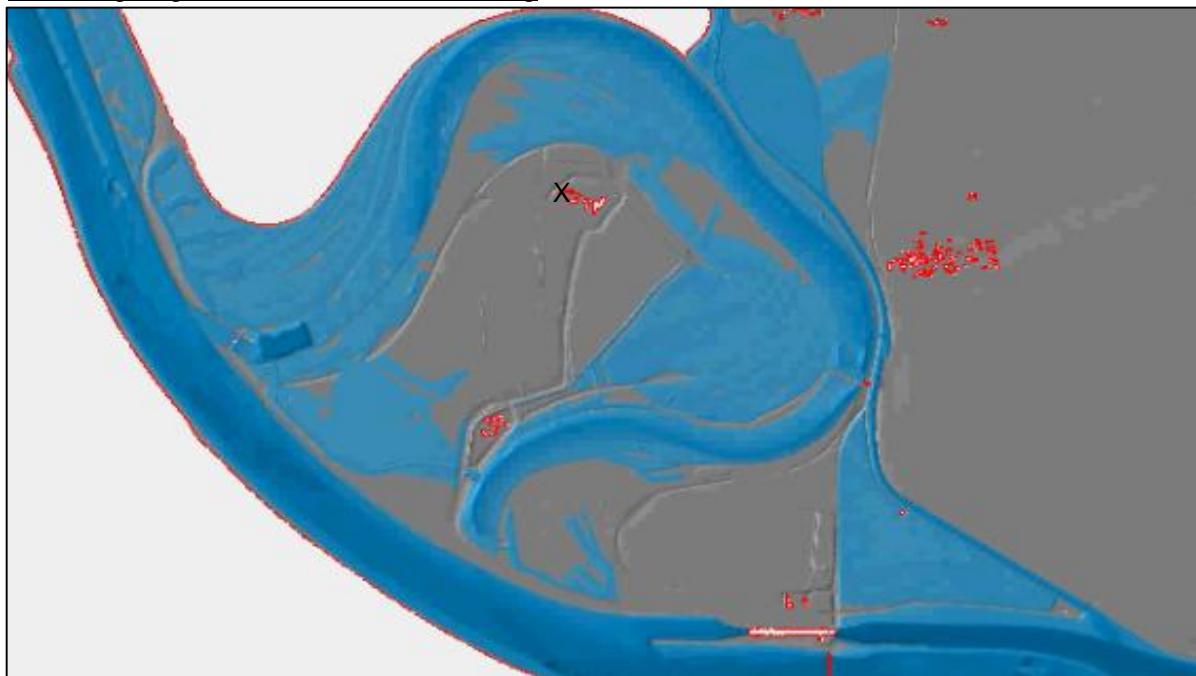
## Erläuterung Flutungsvorgang im Plan-Zustand für HQ100 ohne Deichbruch

### 3. Flutung beider Schleifenteile und Beginn Flutung Polder Öberau



Einstau- bereiche: Flutung obere Schleife, Beginn Flutung untere Schleife über VBW im Trenndamm, Beginn Flutung der südwestlichen Bereiche des Polders Öberau über die Deichlücken 1 und 2, gleichzeitig gesamte Überflutung Polder Sossau Ost durch Überstromung rechter Kößnachdeich  
Bauwerke: EBW und VBW geöffnet, ABW, Entleerungskanal und RzK geschlossen

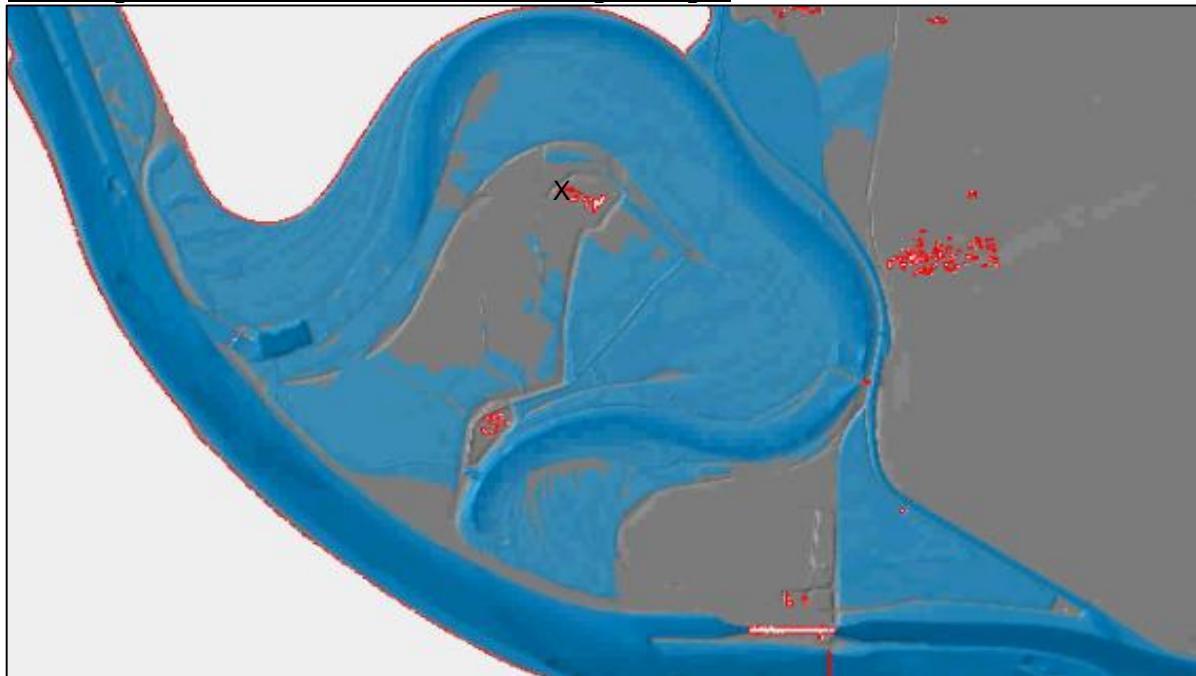
### 4. Flutung Hagen bis zur Geländeverwallung



Einstau- bereiche: Flutung nahezu der gesamten oberen Schleife, Flutung untere Schleife über VBW im Trenndamm und das Durchlassbauwerk im Hauptkanal, Flutung der südwestlichen Bereiche des Polders Öberau über die Deichlücken 1 und 2, Flutung des Hagen über Deichlücke 4 (Deichrückbau) bis zur Geländeverwallung  
Bauwerke: EBW und VBW geöffnet, ABW, Entleerungskanal und RzK geschlossen

## Erläuterung Flutungsvorgang im Plan-Zustand für HQ100 ohne Deichbruch

### 5. Flutung Polder Öberau über Geländeeverwallung im Hagen



Einstau- bereiche: Flutung der gesamten oberen Schleife, Flutung untere Schleife zusätzlich durch Überströmung Trenndamm, Flutung der südwestlichen Bereiche des Polders Öberau über die Deichlücken 1 und 2, Flutung der westlichen Bereiche des Polders Öberau über die Geländeeverwallung im Hagen und die Deichlücke 5 bei Öberau  
Bauwerke: EBW und VBW geöffnet, ABW, Entleerungskanal und RzK geschlossen

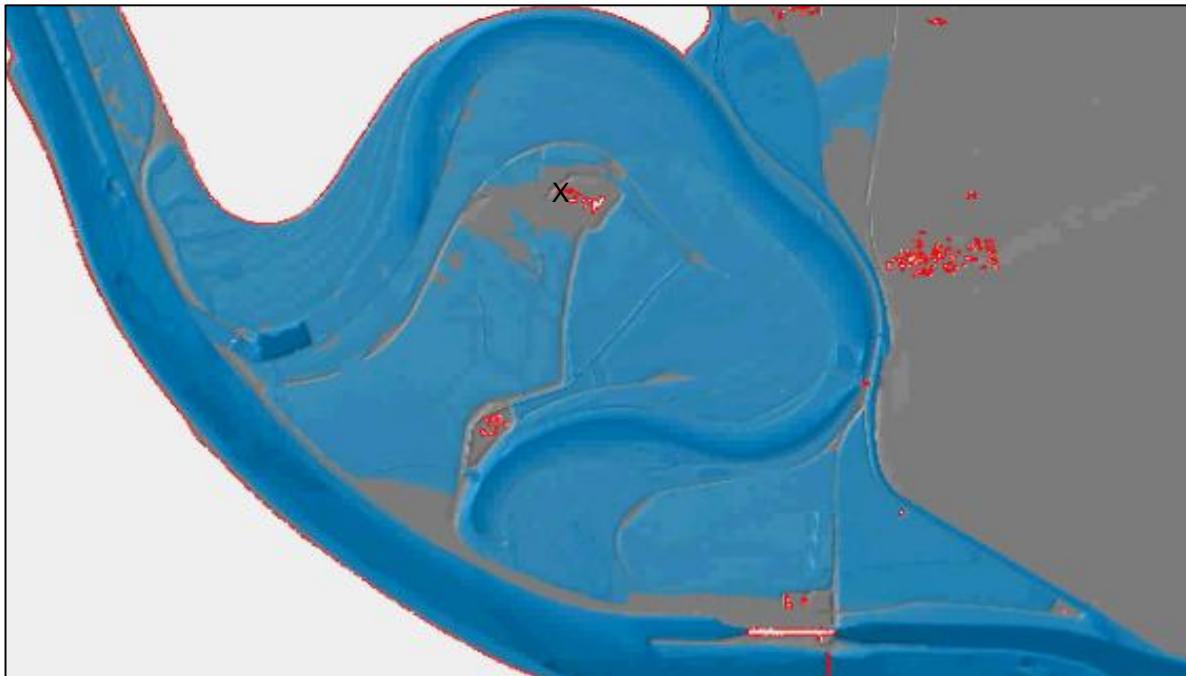
### 6. Flutung Polder Sossau West



Einstau- bereiche: Flutung der gesamten oberen und unteren Schleife, Flutung nahezu des gesamten Polders Öberau, Flutung Polder Sossau West über die Deichlücken 8 und 9  
Bauwerke: EBW und VBW geöffnet, ABW, Entleerungskanal und RzK geschlossen

## Erläuterung Flutungsvorgang im Plan-Zustand für HQ100 ohne Deichbruch

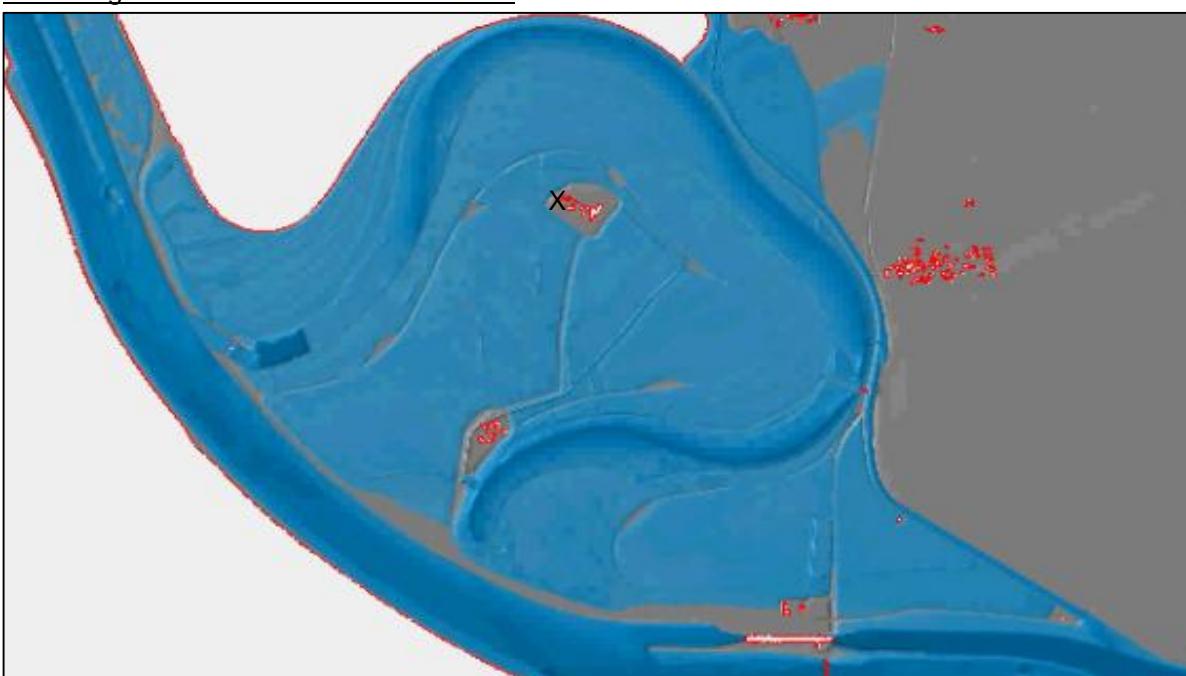
### 7. Flutung aller Polderbereiche



Einstau- bereiche: Flutung der gesamten oberen und unteren Schleife, Flutung der nordwestlichen Bereiche des Polders Öberau durch Deichlücke 3, Flutung des gesamten Polder Sossau West über die Deichlücken 8 und 9

Bauwerke: EBW und VBW geöffnet, ABW, Entleerungskanal und RzK geschlossen

### 8. Flutung aller Polderbereiche bis Stauziel

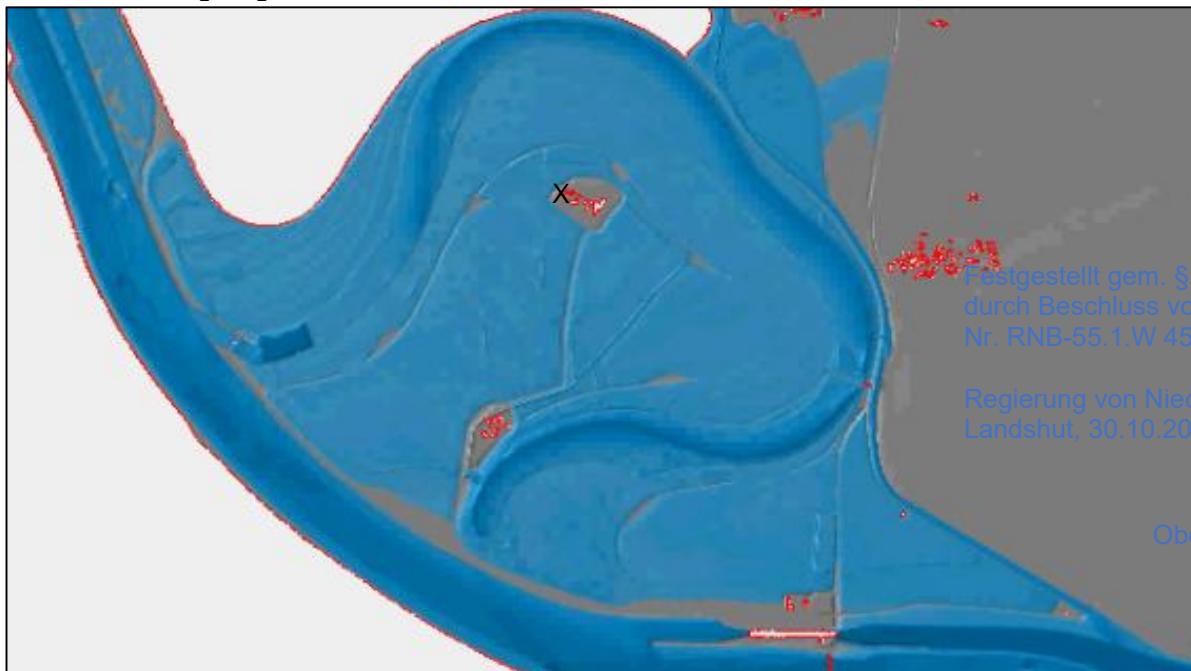


Einstau- bereiche: Flutung der gesamten oberen und unteren Schleife, des Polders Öberau und des Polders Sossau West bis zum Stauziel 320,20 m ü. NHN und einem Volumen von ca. 14 Mio. m³, Flutung Polder Sossau Ost durch Überstromung rechter Kößnachdeich bis zum max. Wasserstand

Bauwerke: EBW und VBW geöffnet, ABW, Entleerungskanal und RzK geschlossen

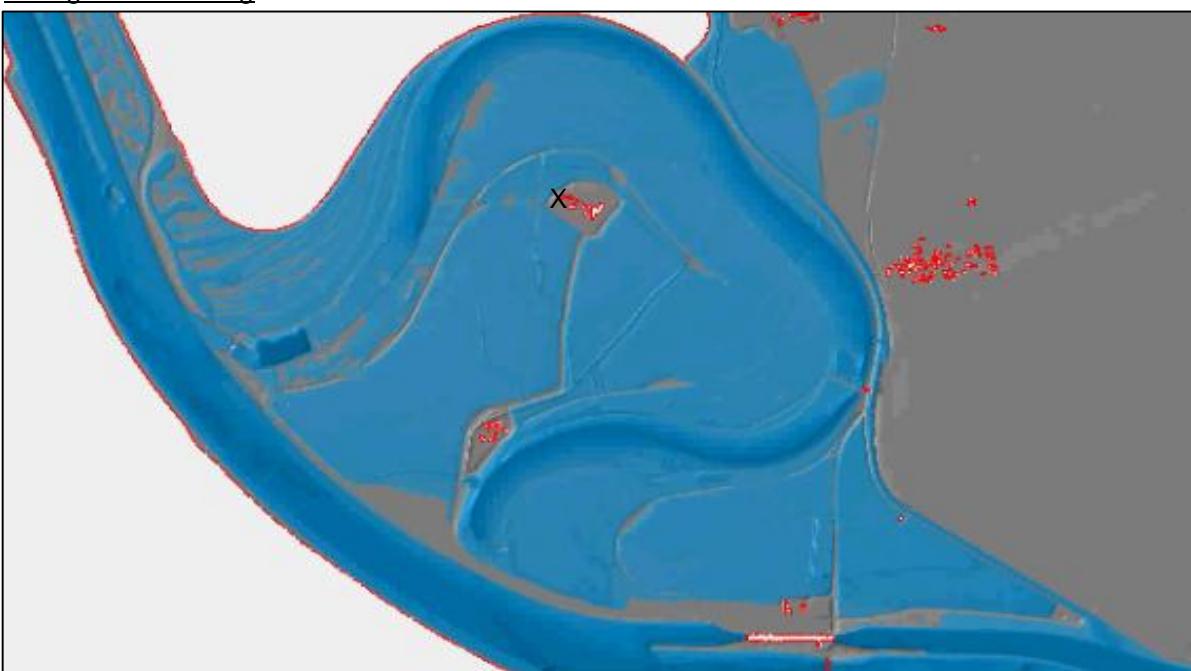
## Erläuterung Entleerungsvorgang im Plan-Zustand für HQ100 ohne Deichbruch

### 1. Vor Entleerungsbeginn



- Einstau-  
bereiche: Einstau der gesamten oberen und unteren Schleife, des Polders Öberau und des Polders Sossau West bis zum Stauziel 320,20 m ü. NHN und einem Volumen von ca. 14 Mio. m<sup>3</sup>, Einstau Polder Sossau Ost durch Überstromung rechter Kößnachdeich bis zum max. Wasserstand
- Bauwerke: EBW und VBW geöffnet, ABW, Entleerungskanal und RzK geschlossen

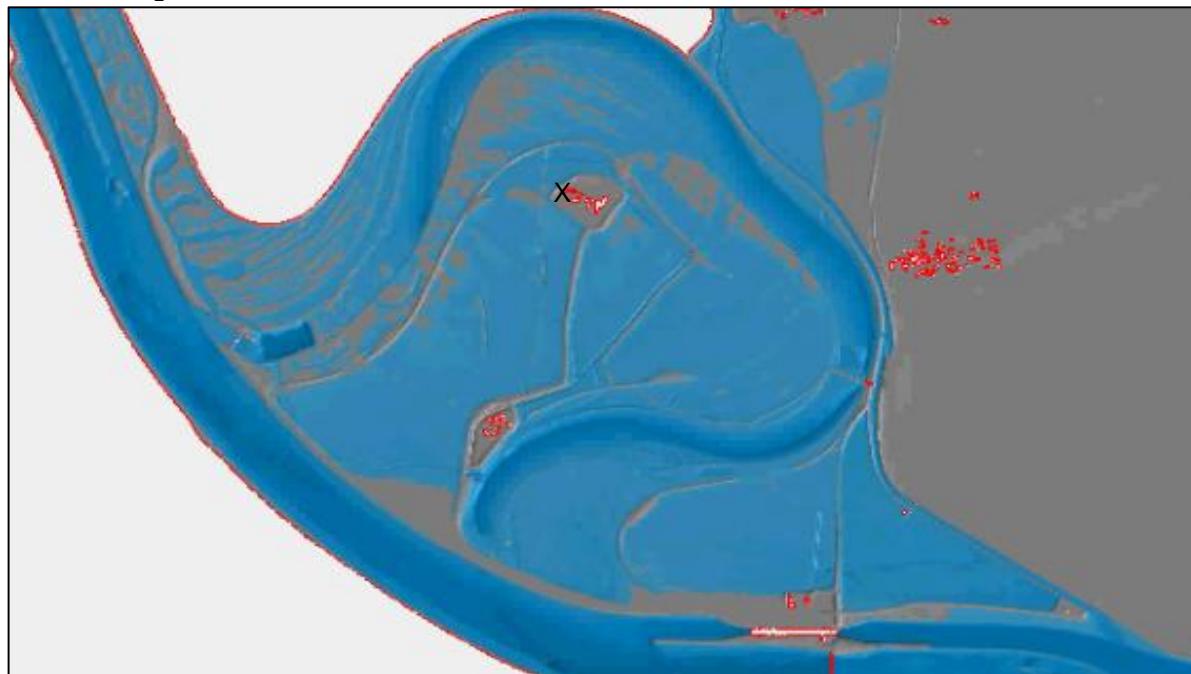
### 2. Beginn Entleerung



- Einstau-  
bereiche: Entleerung aller Teilstauräume (obere und untere Schleife, Polder Öberau sowie Polder Sossau West) über das ABW, Unterstützung der Entleerung durch die Deichlücken und das VBW im Trenndamm, die zum Entleerungsvorgang in Richtung ABW beitragen, Entleerung Polder Sossau Ost über rechten Kößnachdeich
- Bauwerke: ABW und VBW geöffnet, EBW, Entleerungskanal und RzK geschlossen

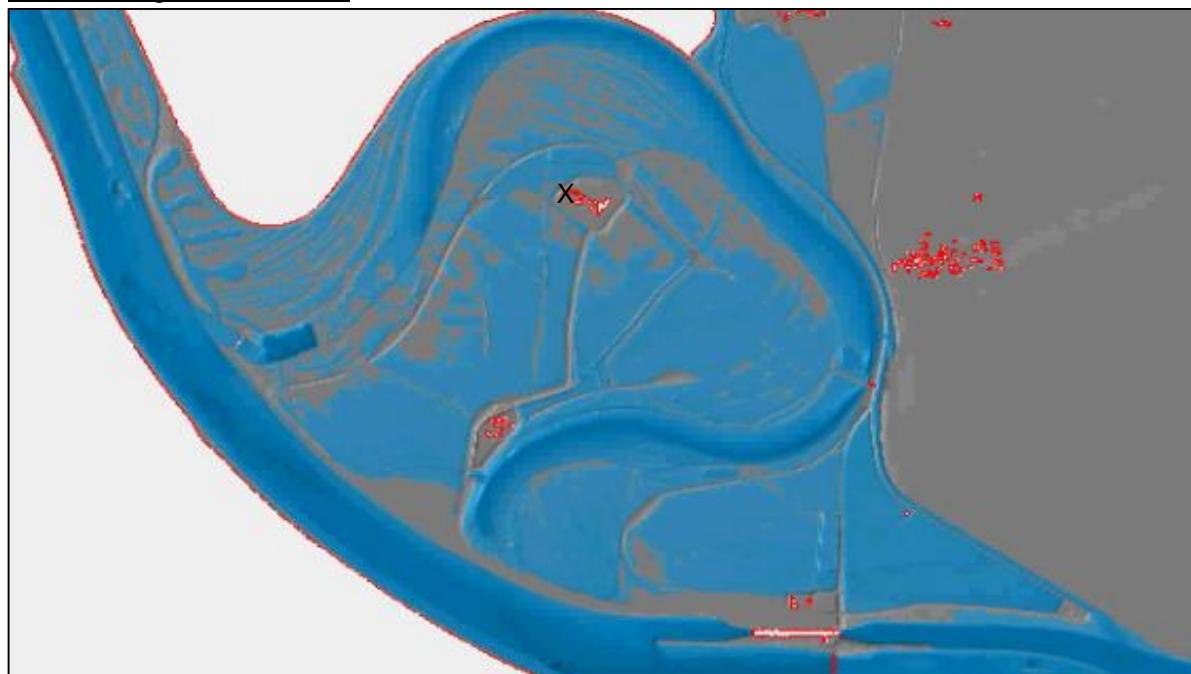
## Erläuterung Entleerungsvorgang im Plan-Zustand für HQ100 ohne Deichbruch

### 3. Entleerung obere Schleife



Einstau-  
bereiche: Entleerung aller Teilstauräume über das ABW, Unterstützung der Entleerung durch die  
Deichlücken und das VBW im Trenndamm, Wiesenflächen in der oberen Schleife sind  
als Erstes hochwasserfrei, Entleerung Polder Sossau Ost über rechten Kößnachdeich  
Bauwerke: ABW und VBW geöffnet, EBW, Entleerungskanal und RzK geschlossen

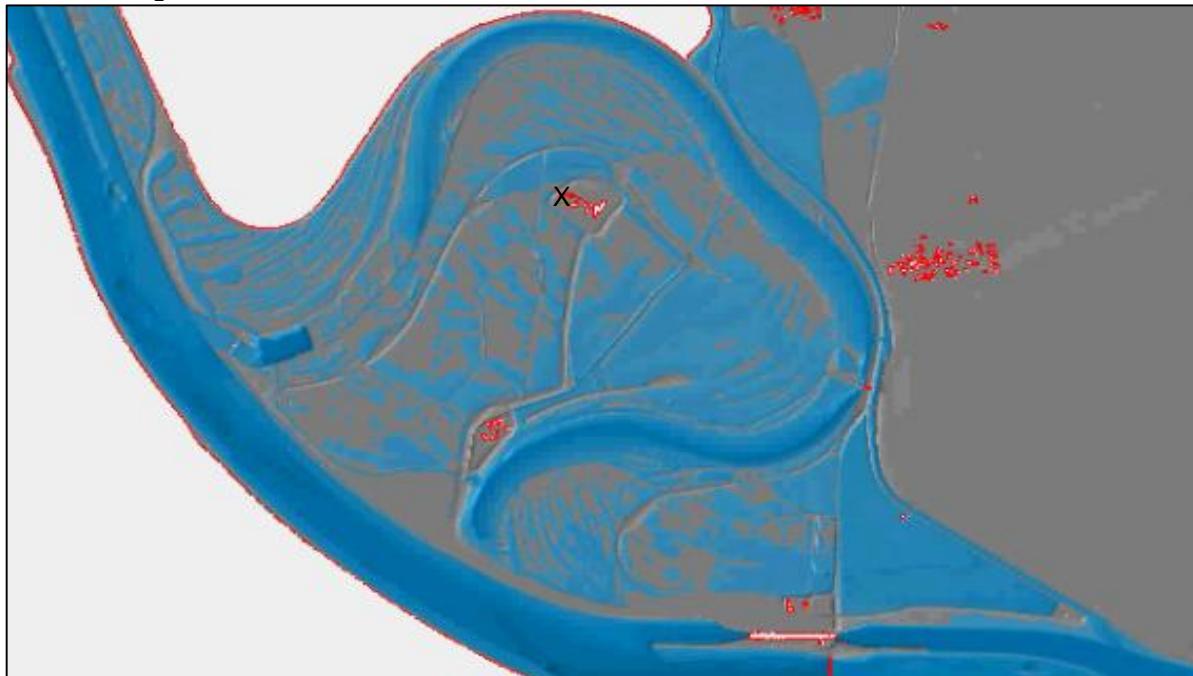
### 4. Entleerung Polder Öberau



Einstau-  
bereiche: Entleerung aller Teilstauräume über das ABW, Entleerung Polder Öberau nur noch über  
Geländevertwallung im Hagen, das Durchlassbauwerk im Hauptkanal und die Deichlücke  
5 möglich, Entleerung Polder Öberau und Polder Sossau West über untere Schleife  
durch Überströmung Trenndamm und VBW in Richtung ABW, Entleerung Polder  
Sossau Ost über rechten Kößnachdeich nicht mehr möglich  
Bauwerke: ABW und VBW geöffnet, EBW, Entleerungskanal und RzK geschlossen

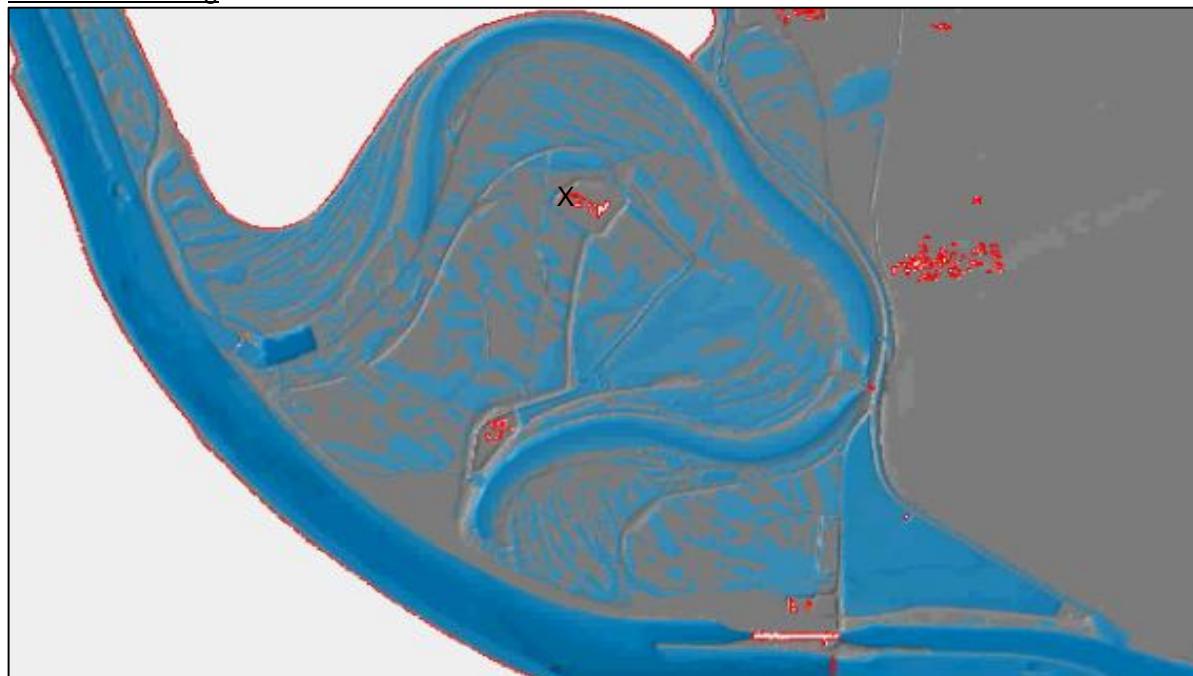
## Erläuterung Entleerungsvorgang im Plan-Zustand für HQ100 ohne Deichbruch

### 5. Entleerung Polder Sossau West



Einstau- bereiche: Entleerung Polder Öberau nur noch durch das Grabensystem, das Durchlassbauwerk im Hauptkanal und die Deichlücke 5 möglich, Entleerung Polder Sossau West über Deichlücken nicht mehr möglich, Beginn Einsatz Entleerungskanal, Entleerung Polder Öberau über untere Schleife nur noch durch VBW in Richtung ABW möglich  
Bauwerke: ABW, VBW, Entleerungskanal geöffnet, EBW und RzK geschlossen

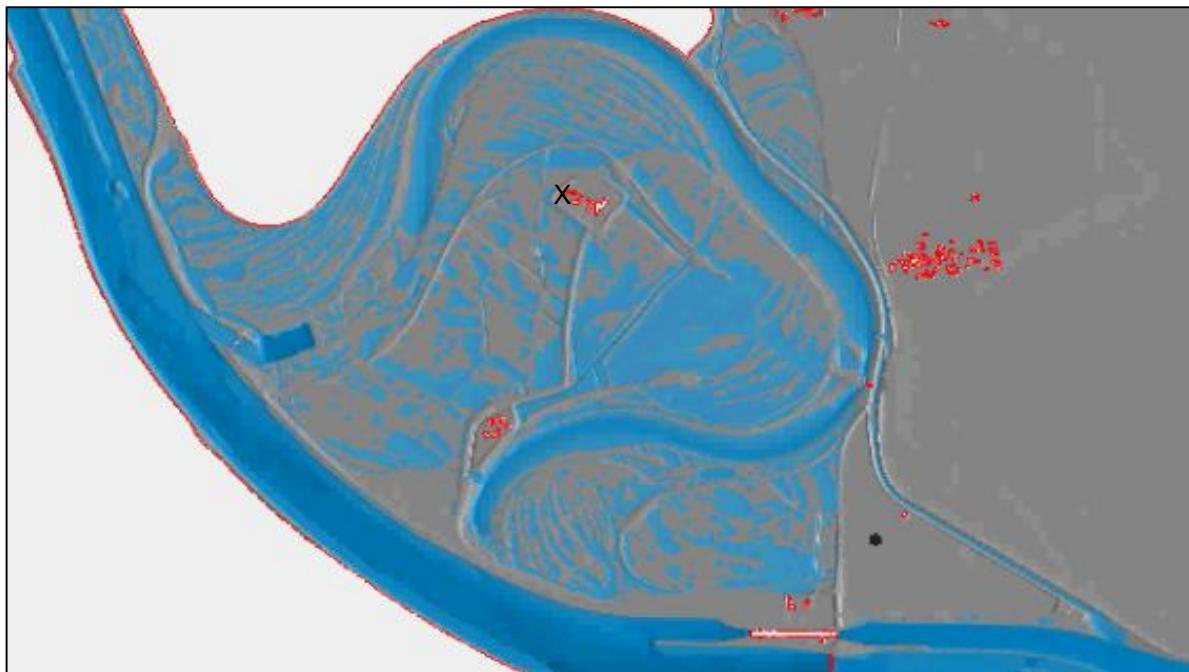
### 6. Restentleerung



Einstau- bereiche: Restentleerung obere Schleife durch ABW bis auf Anfangswasserstand, Restentleerung Polder Öberau durch Grabensystem und Durchlassbauwerk am Hauptkanal in Richtung untere Schleife, Restentleerung untere Schleife durch RzK bis auf Anfangswasserstand, Restentleerung Polder Sossau West durch Entleerungskanal  
Bauwerke: ABW, VBW, Entleerungskanal und RzK geöffnet, EBW geschlossen

## Erläuterung Entleerungsvorgang im Plan-Zustand für HQ100 ohne Deichbruch

### 7. Restwasserflächen und Entleerung Polder Sossau Ost



Einstau-  
bereiche:  
bauen:  
Einstau-  
bereiche:  
bauen:

in Seigen und Mulden verbleiben Restwassermengen, die versickern oder verdunsten,  
Restwassermengen im Flutpolder ca. 0,51 ... 0,63 Mio. m<sup>3</sup>,  
Entleerung Polder Sossau Ost über den Entleerungskanal nach Ende Restentleerung  
Polder Sossau West (Restwasserflächen im Polder Sossau Ost nicht dargestellt)  
ABW, VBW, Entleerungskanal und RzK geöffnet, EBW geschlossen

Festgestellt gem. § 68 Abs. 1 WHG  
durch Beschluss vom 30.10.2025  
Nr. RNB-55.1.W 4543-1-25

Regierung von Niederbayern  
Landshut, 30.10.2025

gez.  
Jahn  
Oberregierungsrat

